

Weil wir hier leben – GRÜN wählen

Grün wählen heißt: Natur und Umwelt schützen.

Grün wählen heißt: Demokratie und Eigenverantwortung stärken.

Grün wählen heißt: Ja zur Zukunft unseres Landkreises und unserer Heimat zu sagen.

Grün wählen heißt: Weltoffenheit und Toleranz vor Ort leben, Menschenwürde ernst nehmen und respektvoll miteinander umgehen.

Grün wählen heißt: soziale Verantwortung wahrnehmen, Familie und Jugend fördern.

Mit Ihrer Stimme für grüne Kandidatinnen und Kandidaten setzen Sie ein Zeichen für mehr demokratische Beteiligung, soziale Verantwortung, Energiewende, Klimaschutz sowie den Erhalt und die Förderung von Bildungs-, Kultur-, und Sportangeboten.

Gemeinsam für einen zukunftsfähigen, engagierten und vielfältigen Landkreis Schmalkalden-Meiningen

Am 26. Mai 2024 haben Sie die Wahl!

Liste Kreistag Schmalkalden-Meiningen:

1. **Ronny Ballerstädt-Petsch** Unternehmer aus Walldorf
2. **Martin Golz** Professor aus Meiningen
3. **Ulrich Töpfer** Rentner aus Meiningen
4. **Ralph Kellner** Gastwirt aus Dreißigacker
5. **Josef Wilhelm** Lehrer aus Schmalkalden
6. **Sybille Töpfer** Rentnerin aus Meiningen
7. **Eckhard Simon** Pfarrer in Rente aus Schmalkalden
8. **Florian Winkel** Musiker aus Meiningen
9. **Marc Scheidig** Diplom-Pädagoge aus Unteraußfeld
10. **Marie-Luise Markgraf-Leischner** Diplom-Sozialpädagogin aus Dreißigacker
11. **Walter Rußwurm** Landwirt aus Grabfeld
12. **Barbara Meincke-Merkel** Angestellte aus Meiningen
13. **Wigbert Schorcht** Biologe aus Walldorf
14. **Sylvia Kössel** Krankenschwester aus Schmalkalden
15. **Heike Born** Rentnerin aus Meiningen
16. **Alexander Born** Rentner aus Meiningen
17. **Heidelore Falk** Rentnerin aus Meiningen

Gemeinsam für einen zukunftsfähigen, engagierten und vielfältigen Landkreis Schmalkalden-Meiningen!

Ihre Stimme zählt!

gruene.de

Vi.S.d.P.: Simon Kroll, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Geschäftsstelle, Ernestinerstraße 18, 98617 Meiningen

Die Zukunft gestaltest Du hier!

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Für Schmalkalden-Meiningen in den Kreistag

gruene-sms.de



Klimaschutz und Energie: Für eine soziale Energiewende!

- Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und Ausbau erneuerbarer Energien in den Kommunen.
- Umstellung auf dezentrale Ökostromversorgung und Ablehnung der Südlink-Stromtrasse.
- Erstellung eines umfassenden Energie- und Klimaschutzkonzepts.
- Energetische Sanierung und Umstellung auf erneuerbare Energien in kreiseigenen Gebäuden.

Wirtschaft, Tourismus und Sport: Wir bleiben in Bewegung!

- Förderung eines sanften, familienfreundlichen und inklusiven Tourismus.
- Ablehnung unpassender Großprojekte.
- Breitensportförderung.
- Ökologische, soziale und ethische Kriterien in Ausschreibungen.
- Unterstützung des Breitbandausbaus und freies WLAN im ländlichen Raum.

ÖPNV & Mobilität: Mobilität für alle!

- Ausbau von Carsharing, Rad- und Fußwegen sowie des ÖPNV-Angebots auch am Wochenende.
- Umstellung der Fahrzeugflotten auf alternative Antriebe.
- Einführung eines einheitlichen Tarifverbands (Beispiel: Meiningen & Suhl).
- Verlängerung regionaler Buslinien über Landesgrenzen (z.B. Unterweid nach Dippach, Henneberg nach Eußenhausen).

Finanzen: Für eine nachhaltige Entwicklung der Haushaltspläne!

- Nachhaltige Haushaltspläne und Einbindung der Bevölkerung in Haushaltsentscheidungen.
- Vermeidung weiterer Erhöhungen der Kreisumlage.

Demokratie und Transparenz: Für mehr Mitsprache!

- Befragung der Bürger:innen zu wichtigen Projekten und Durchführung von Regionalkonferenzen.
- Einführung eines Bürger:inneninformationssystems.
- Online-Übertragung der Kreistagssitzungen.

Integration und Willkommenskultur: Für ein weltoffenes Meiningen!

- Etablierung einer Willkommenskultur für Menschen mit Migrationshintergrund (z.B. Geflüchtete, Arbeitnehmer:innen aus dem Ausland).
- Förderung der Integration von Geflüchteten und Asylsuchenden durch Bildungsangebote, den Ausbau der Sprachkurse und kulturelle Aktivitäten.
- Erhalt und Förderung von Begegnungsstätten, dezentrale Unterbringung und freies WLAN in Unterkünften.
- Aufhebung der regionalen Beschränkungen der Bezahlkarte, Erhöhung der Bargeldabhebungen auf 200,€ und Bargeldauszahlungen ohne Gebühren.
- Etablierung eines Ausländer:innenbeirates auf Kreisebene.

Bildung: Für eine nachhaltige Bildung der Zukunft!

- Erhalt und Förderung von Schulen im ländlichen Raum mit ökologischen und barrierefreien Standards durch Kooperationsmodelle (Schulen mit mehreren Standorten) und alternative Schulkonzepte (z. B. klassenübergreifender Unterricht).
- Mehrfachnutzung von Schulgebäuden.
- Förderung von Volkshochschulen sowie Kunst- und Musikschulen.
- Gesunde und kostenfreie Schulspeisung.
- Deutschlandticket für Schüler:innen mit weitem Schulweg.
- Busticket für alle Schüler:innen ab 1,5 km Schulweg.
- Recht auf wohnortnahe Beschulung umsetzen.
- Erhaltung und Förderung der Museen und Bibliotheken.

Umwelt und Naturschutz: Umweltschutz ist Menschenschutz!

- Stopp des Flächenverbrauchs.
- Schutz von Auen und Wiesen.
- Förderung des ökologischen Landbaus.
- Gentechnikfreie Landwirtschaft.
- Umwandlung von Flächen in Blühwiesen und Verhinderung des Einsatzes von Glyphosat.

Nazifreier Landkreis: Für ein angstfreies Schmalkalden-Meiningen!

- Kampf gegen Alltagsrassismus.
- Unterstützung zivilgesellschaftlicher Initiativen.
- Ausbau des lokalen Aktionsplans für Demokratie und Toleranz.

Soziales: Für ein Schmalkalden-Meiningen der Teilhabe!

- Sicherstellung der Teilhabe aller Bürger:innen am gesellschaftlichen Leben durch sozialverträgliche Preise.
- Unterstützung von Behindertenverbänden und Frauenhäusern.
- Umfassende Hilfe für Familien in schwierigen Lebenssituationen.
- Langfristige Finanzierung von Projekten über „Jahresscheiben“ hinaus.
- Langfristige Perspektive und Planungssicherheit für soziale Projekte.
- Jährliche Anpassung der Zuwendungen an die Inflationsrate.
- Bedarfsgerechte Fortschreibung des Jugendförderplans.
- Förderung der Jugendverbandsarbeit sowie der Arbeit mit Kindern, Senior:innen und Familien.
- Etablierung einer eigenständigen Jugendpolitik und aktive Kinder- und Jugendparlamente.
- Ausbau der serviceorientierten Verwaltung mit kurzen Bearbeitungsdauern, leichterem Zugang zu Sozialleistungen nach SGB und offensive Information von Anspruchsberechtigten zu gesetzlichen Leistungen (z.B. Familien mit behinderten Kindern).

Kultur und Denkmalschutz: Für den Erhalt der kulturellen Vielfalt !

- Unterstützung zivilgesellschaftlicher Initiativen und Akteure.
- Bedarfsgerechter Ausbau des lokalen Aktionsplanes für Demokratie und Toleranz, auch durch Haushaltsmittel des Landkreises.
- Erhalt kultureller Einrichtungen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen.
- Förderung der Sanierungskultur.
- Zeitgemäße Nutzung geschützter Bauwerke.